



Stephanusschule

Offene Ganztagschule
Primarstufe
Grundschule der Stadt Hamm

☎ 02381 9876289
Fax: 02381 9876291
Heessener Dorfstr. 25
59073 Hamm, April 2021

Distanzunterricht an der Stephanusschule

Um auf das Distanzlernen an der Stephanusschule gut vorbereitet zu sein, haben wir die Erfahrungen aus den letzten Wochen und Monaten sowie Ihre Rückmeldungen (Rückmeldebögen der Wochenpläne) genutzt, um den Kindern unserer Schule die bestmögliche Bildung in Coronazeiten zu ermöglichen. Dazu haben wir bereits zu Schuljahresbeginn ein Konzept erstellt, welches Sie unter der Rubrik „Digitales Lernen“ auf unserer Homepage einsehen können.

Zudem haben wir einige Orientierungspunkte festgelegt, welche für unser Arbeiten im Distanzlernen maßgeblich sind, um die unter den gegebenen Bedingungen beste pädagogische Betreuung Ihrer Kinder zu gewährleisten.

1) Notbetreuung

An unserer Schule wird sowohl im Wechselbetrieb als auch dem Distanzunterricht eine Notbetreuung angeboten, um die Eltern zu unterstützen, welche während der regulären Schulzeit keine Betreuung für Ihr Kind gewährleisten können. Zudem erhalten Kinder, welche einer besonderen Förderung bedürfen tageweise die Möglichkeit, die Betreuung zu besuchen. Die Notbetreuung wird zu großen Teilen durch unser OGS-Team ermöglicht, aber auch tageweise durch das Lehrerteam unterstützt. In der Notbetreuung erfolgt eine pädagogische Betreuung, welche nicht mit einer normalen Unterrichtssituation oder Ihrer individuellen Betreuung zu Hause gleichzusetzen ist, dennoch versuchen wir durch den ständigen Austausch der Lehrkräfte mit den OGS-Mitarbeitern den Ansprüchen der Kinder möglichst gerecht zu werden. Unterstützend dazu werden die anstehenden Videokonferenzen ebenso in der Notbetreuung auf unseren neuen Flachbildschirmen in der OGS übertragen, so dass die Betreuungskinder keinen Nachteil zu den zu Hause betreuten Kindern erfahren.

2) Videokonferenzen

Unser Lehrerteam bietet jedem Kind am Vormittag verbindlich 2 Videokonferenzen pro Woche (3 Videokonferenzen in Jahrgang 4) an. Diese finden in Kleingruppen statt, welche Ihnen frühzeitig von der entsprechenden Lehrkraft mitgeteilt werden. Da diese Videokonferenzen einer umfangreichen grundschulpädagogischen Vorbereitung von Seiten der Lehrkräfte bedürfen als auch die Durchführung der Konferenzen derzeit die einzige Möglichkeit darstellen, mit den Kindern visuell in den Austausch zu kommen, ist es wichtig, dass alle Kinder das Angebot der digitalen Beschulung wahrnehmen. In den Videokonferenzen werden ausgewählte Inhalte vermittelt als auch offene Fragen geklärt, so dass die Bearbeitung der Lernpakete unterstützt werden kann und Sie, liebe Eltern, zu Hause eine effektive Unterstützung erfahren.

Wichtig ist uns zu vermerken, dass der Distanzunterricht im Grundschulbereich auf Grund der so unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Kinder ausdrücklich nicht als „Digitalunterricht“ zu verstehen ist, sondern in Absprache mit dem Schulamt primär auf der Bearbeitung von Lernpaketen beruht, welche durch digitale Medien, wie der Anton-App, dem Padlet sowie IServ unterstützt werden sollen.

Des Weiteren haben wir noch eine Bitte, welche die Teilnahme an den Videokonferenzen betrifft:

Bitte sorgen Sie zukünftig dafür, dass Ihr Kind alleine an den Videokonferenzen teilnimmt und keine Bild-sowie Tonaufnahmen erfolgen. Eine Videokonferenz ist eine ganz andere Situation als der Unterricht in der Schule. In der Schule fällt es den Kindern viel leichter, sich frei zu äußern, Fragen zu stellen und vielleicht auch mal eine falsche Antwort zu geben. Vielleicht sind einige Kinder in den Konferenzen auch deshalb gehemmt, weil die eigenen Eltern – und auch die ihrer Mitschüler – ihre Äußerungen mithören. Wir möchten Sie daher bitten, dass Sie als Eltern den Raum verlassen, wenn die Videokonferenz anfängt. Trauen Sie Ihrem Kind zu, alleine teilzunehmen! Wir hoffen auf Ihr Verständnis und freuen uns auf die kommenden Videokonferenzen mit Ihren Kindern.

3) Digitale Endgeräte

Grundlage für die Teilnahme an Videokonferenzen ist die entsprechende Ausstattung mit Endgeräten zu Hause. Zu Beginn des Schuljahres wurden bei der Stadt Hamm iPads bestellt, welche im Distanzlernen bei Bedarf an bedürftige SuS verliehen werden können. Leider wurden diese Geräte bis heute noch nicht geliefert, so dass wir nicht über ein ausreichendes Kontingent zum Ausleihen verfügen. Falls Sie trotz dessen große Probleme mit der digitalen Ausstattung haben sollten, wenden Sie sich bitte an die entsprechende Klassenlehrkraft. Wir werden gemeinsam nach einer Lösung suchen.

4) Sportangebot im Distanzlernen

Um neben dem häuslichen Lernen auch die Bewegung unserer Kinder nicht zu vernachlässigen, arbeitet das Team der Stephanusschule gerade an möglichen Ideen, welche Ihre Kinder neben den bereits existierenden Klassenaufgaben auch im Kollektiv zu mehr körperlicher Bewegung motivieren.

Das Team der Stephanusschule bedankt sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im laufenden Schuljahr. Die jetzige Zeit stellt uns alle vor neue Herausforderungen, denen wir uns als Lehrer- sowie OGS-Team der Stephanusschule gerne im Sinne Ihrer Kinder stellen. Es ist unsere Verpflichtung, aber auch unser persönliches Anliegen, das Lernen Ihrer Kinder möglichst effektiv zu gestalten und dafür geben wir unser Bestes! Ebenso ist uns bewusst, dass die jetzige Situation auch für Sie zu Hause eine enorme Herausforderung darstellt, so dass wir DANKE sagen möchten für Ihren Support beim häuslichen Lernen, da der Distanzunterricht in der Primarstufe sicher nicht ohne Ihre Mithilfe funktionieren würde.

Bleiben Sie stark und gesund!

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Team der Stephanusschule